

Graz, 16.08.2021

Materialzuschlag auf Jacob Produkte zum 23.08.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits in unserem letzten Schreiben haben wir Sie darüber informiert, dass eine weitere Anpassung der Materialzuschläge notwendig ist, insofern sich die Materialpreise nicht entspannen. Seit Mai 2021 sind die Materialpreise nochmals signifikant angestiegen, so dass eine Erhöhung der Materialzuschläge für unseren Partner JACOB unumgänglich ist.

Vor diesem Hintergrund lauten die Materialzuschläge ab dem 23. August 2021:

- 13% für alle Artikel, außer ausgewählter Normalstahlartikel (siehe nächster Punkt)
- 19% für alle Normalstahlartikel außer Spannringe und Artikel mit Antrieben. Der Zuschlag für Spannringe und Artikel mit Antrieben beträgt 13%

Immer noch ist die Lage an den Beschaffungsmärkten sehr angespannt und eine Deckung der Stahlbedarfe gestaltet sich schwierig. JACOB verfolgt weiterhin eine Beschaffungsstrategie, in der sie die Deckung des Bedarfs sicherstellen, indem sie Bedarfe langfristig decken. Trotzdem kann die angespannte Situation an den Beschaffungsmärkten auch künftig dazu führen, dass zugesagte Liefertermine nicht immer eingehalten werden können.

Wir beobachten die Entwicklung der Materialpreise in den kommenden Monaten weiter. Eine Anpassung der Materialzuschläge wird situativ auf Basis der Einkaufskosten erfolgen, in der Hoffnung diese wieder vollständig aufheben zu können. Sollten die Materialpreise allerdings weiter steigen, können wir auch weitere Erhöhungen nicht ausschließen.

Der angepasste Materialzuschlag wird ab dem 23. August 2021 auf Ihren Angeboten/Auftragsbestätigungen ausgezeichnet sein. Es wird daher keine angepasste Preisliste und auch keinen angepassten Katalog geben.

Bei Fragen zu dem Materialzuschlag oder zu unseren Produkten, steht Ihnen unser Vertriebsteam jederzeit gerne telefonisch (0316 26 30 60) oder per E-Mail (office@sobitsch.at) zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Robert Gödl

Geschäftsführender Gesellschafter